

From Trash to Treasure | Aschaffener Kulturtaschen

wer

Johannes-de-la-Salle-Schule Aschaffenburg

weshalb

Unternehmen und Veranstalter produzieren Werbematerialien, in diesem Fall Werbebanner, die nach Veranstaltungsende normalerweise in den Müll wandern.

Nicht so bei diesem Projekt. Aus Werbebannern, die von den städtischen Museen, dem Kulturamt der Stadt Aschaffenburg, der Linde Material Handling GmbH und der Brauerei Schlappeseppel zur Verfügung gestellt werden, entstehen neue Produkte.

In einem kreativen Prozess verwandeln die SchülerInnen die Werbebanner in schicke Umhängetaschen. Die Taschen werden bei verschiedenen Gelegenheiten zum Verkauf angeboten. Begleitet wird das Projekt durch die theoretische Aufarbeitung im Unterricht. Im Mittelpunkt stehen Abfallvermeidung, Abfallbehandlung und Wiederaufbereitung.

Ziele

Die SchülerInnen werden aktiviert, den Mikrokosmos Schule zu verlassen und ihre Stärken und Kompetenzen zu zeigen, um eine positive Rückmeldung zu erhalten, welches zu einer Steigerung ihres Selbstwertgefühls und ihres Selbstbewusstseins führt. Dies soll dazu führen, dass die SchülerInnen auch außerhalb schulischer Veranstaltungen den Mut finden, sich aktiv am beruflichen, sozialen und kulturellen Leben in unserer Gesellschaft zu beteiligen. Mit diesem kooperativen Projekt soll nicht nur eine größere Teilhabe der SchülerInnen an unserer Gesellschaft, sondern auch ein besseres Verständnis unserer Gesellschaft gegenüber benachteiligten Schülern und Schülerinnen erreicht werden.

Die SchülerInnen erfahren, wie Abfall als Wertstoff Wiederverwendung findet.

Kontakt & Infos

Johannes-de-la-Salle-Schule Aschaffenburg

Petra Gluch-Hein | Michael Fleckenstein

Telefon: 06021 909 328

fleckenstein@jdisalle-bs-aschaffenburg.de

